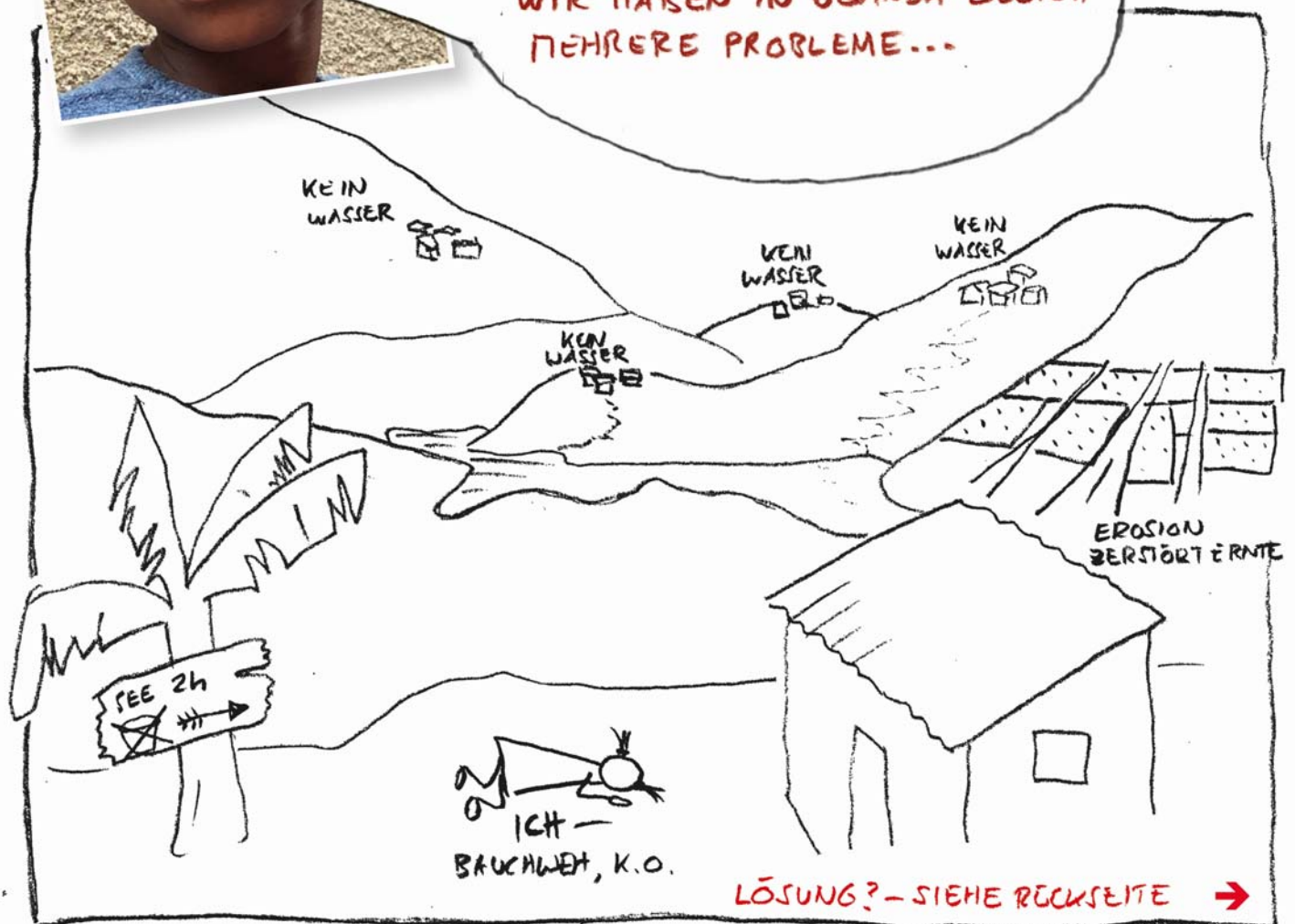


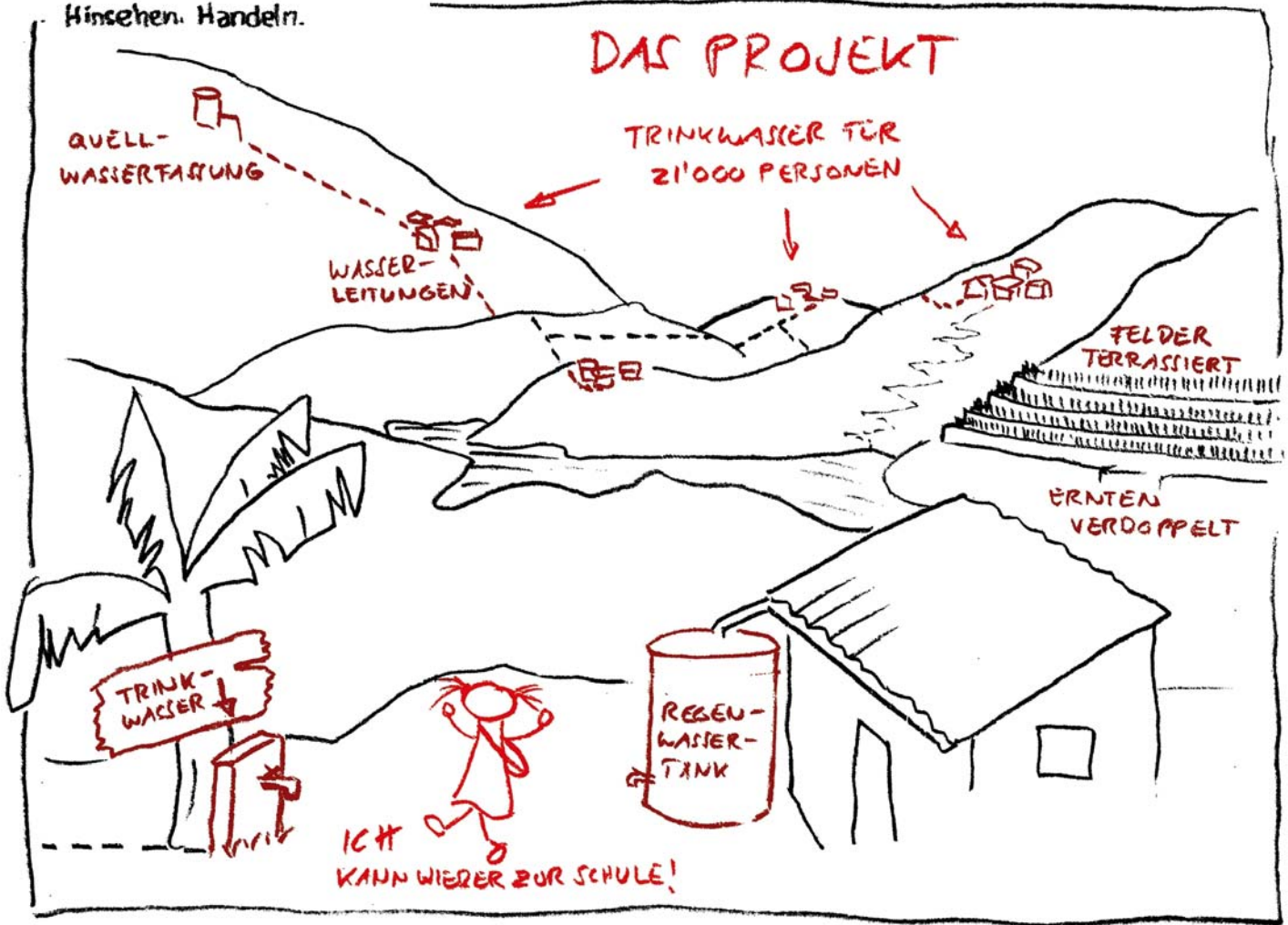


VIASI (8) KANN SICH VOR LAUTER BAUCHWEH FAST NICHT BEWEGEN...



WIR HABEN IN UGANDA GLEICH
MEHRERE PROBLEME...





Schmutziges Wasser macht krank, schwächt und führt zum Tod: Eine der Hauptursachen für die hohe Kindersterblichkeit in Uganda. Von 1'000 Kindern starben hier im letzten Jahr 56 bevor sie fünf Jahre wurden. Zum Vergleich: In der Schweiz waren es vier Kinder (Quelle: indexmundi.com).

Viasi hat verstanden, wie wichtig sauberes Trinkwasser für sie ist: Bakterienverseuchtes Seewasser macht krank und schwächt. Damit Kinder wie Viasi gesund aufwachsen und wieder Zeit und Energie für den Schulbesuch haben, planen und bauen wir mit Einheimischen Wasserversorgungen. Die Bevölkerung übernimmt die Verantwortung für den Unterhalt, was das Projekt sehr nachhaltig macht.

Unser Projekt versorgt 21'000 Menschen mit sauberem Wasser. Sie bewegen sehr viel:

- ✗ 30 Quellen sind vor Verschmutzung geschützt und gefasst.
- ✗ 21 km Leitungen verteilen das Wasser in abgelegene, weit verstreute Siedlungen.
- ✗ 60 Wasserstellen versorgen 21'000 Menschen mit Trinkwasser.
- ✗ 45 Regenwassertanks speichern Wasser für den Haushaltsgebrauch.
- ✗ 17'000 Menschen sind in nachhaltiger Landwirtschaft geschult.

Gerne erklärt Ihnen Geschäftsführer Adrian Förster weitere Details zu diesem Projekt. Vereinbaren Sie unter 044 447 44 10 oder adrian.foerster@tearfund.ch noch heute einen Gesprächstermin. Weitere Infos finden Sie auch unter www.tearfund.ch/uganda. Herzlichen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung.